

SITZUNGSPROTOKOLL  
Nr. 5  
- Gemeinderat -  
vom 16. September 2010

Niederschrift über die **5. Sitzung** des Gemeinderates am **Donnerstag, den 16. September 2010** im Sitzungssaal des Gemeindeamtes Volders.

---

**Beginn:** 20.00 Uhr

**Ende:** 22.00 Uhr

---

**GR-Fraktion:**

**Anwesende Gemeinderatsmitglieder:**

---

**"Gemeindeliste Volders -  
Liste 1"**

Bgm. Harb Maximilian  
Vzbgm. Meixner Walter  
GV Mag. Stauder Wilfried  
GV Dr. Klausner Johannes  
GR Markart Elisabeth  
GR Wurm Helmut  
GR Erler Georg  
GR Mag. Mayr Claus (ab 20.35 Uhr)  
GR Klingenschmid Waltraud

**"Gemeinsam für Volders"**

GV DI Wessiak Horst  
GR Frischmann Josef  
GR Neuner Marlies (Ersatz)

**"Wir Volderer"**

GV Moriel Hubert  
GR Junker Gerhard  
GR Angerer Gertraud

**"Zuerst für unsere Gemeinde  
SPÖ Volders"**

GR Steinlechner Martin

**"FPÖ Volders"**

GR Pysarczuk Johann

---

**Schritfführerin:**

AL Dr. Rieser Brigitte

---

## **T A G E S O R D N U N G**

- 1.) Vorlage der Niederschrift über die 4. Sitzung des Gemeinderates vom 15.7.2010.
- 2.) Berichte des Bürgermeisters.

**Bericht / Anträge Überprüfungsausschuss:**

- 3.) Bericht über die Prüfung des 2. Quartals 2010 (Prüfung vom 4.8.2010).

**Bericht / Anträge Finanzausschuss:**

- 4.) Haushaltsüberschreitungen; Kreditübertragungen.

**Bericht / Anträge Technischer Ausschuss:**

- 5.) Bebauungsplan: Ansuchen um Erlassung eines ergänzenden Bebauungsplanes für die Gste 778/2, 779/1 und 779/3 (Fankhauser, Pizzeria del Sole, Neuhauser) betreffend einer gekuppelten Bauweise.
- 6.) Örtliches Raumordnungskonzept / Antrag auf Änderung des Flächenwidmungsplanes von Verena und Markus Wippersberger, Volderwaldstraße 2, 6111 Volders, betreffend die Umwidmung von Gst. 152/2, KG Volders, von derzeit „Freiland“ in „Wohngebiet“.
- 7.) Gemeindestraßen; Sanierung Grubertalstraße.
- 8.) Gemeindestraßen; Sanierung Egger Gasse.
- 9.) STP Wohnbau GmbH, Ansuchen um PKW-Abstellplatz-Befreiung.
- 10.) Land Tirol; Ergänzung der bestehenden Vereinbarung betreffend den Datenaustausch.

**Bericht / Anträge Kulturausschuss:**

- 11.) Jungbürgerfeier 2010 für Jahrgänge 1991/92.

**Bericht / Anträge Ausschuss für Umwelt, Energie, Verkehr und nachhaltige Entwicklung:**

- 12.) Sperrmüllsammlung; Details zur Umstellung.
- 13.) Neues Mobilitätskonzept (Information).

**Bericht / Anträge Ausschuss für Jugend, Sport, Tourismus und Freizeit:**

- 14.) Tourismusverband Hall, Änderung der Kooperationsvereinbarung.
- 15.) Turnsaalbenützungplan für 2010/2011.

**Bericht / Anträge Ausschuss für Familien-, Senioren- und Sozialangelegenheiten:**

- 16.) Übernahme des Auswärtigenbeitrages bei Aufnahme ins Altersheim.

**Sonstiges:**

- 17.) Schülerhort; Erhöhung der Beiträge (Info).
- 18.) Kindergarten; Erhöhung der Beiträge (Info).

**Personalangelegenheiten (Information).**

**Anträge / Anfragen / Allfälliges (§ 42 TGO 2001).**

## **B E S C H L Ü S S E / B E R A T U N G**

Bgm. Harb begrüßt die Mitglieder des Gemeinderates. Besonders begrüßt er Herrn Mairinger von der Tiroler Woche und Herrn Spörr aus Volders und das Ersatzmitglied GR Marlies Neuner, die für den nicht anwesenden und entschuldigt ferngebliebenen GR Karl-Heinz Heiss erschienen ist. Er stellt in der Folge fest, dass die Beschlussfähigkeit gegeben ist, sodann leitet er zur Tagesordnung über.

### **Zurücklegung des GR-Mandates durch Baumann Gerd; Nachbesetzung**

Bgm. Harb berichtet, dass GR Baumann Gerd am 26.7.2010 sein GR - Mandat und damit verbunden auch die Arbeit in den GR – Ausschüssen zurückgelegt hat. GR Steinlechner Martin wird sein Mandat übernehmen und nimmt sein Mandat in folgenden Ausschüssen wahr:

*Ausschuss für Bildung und Kultur*

*Ausschuss für Jugend, Sport, Tourismus und Freizeit*

**Beschluss: Der Gemeinderat nimmt die Zurücklegung des GR-Mandates durch Baumann Gerd und die Mitteilung über die Nachbesetzung der Ausschüsse einstimmig zur Kenntnis.**

Index: Gemeinderat, Zurücklegung des GR – Mandates durch GR Gerd Baumann  
Gemeinderatsausschüsse, Nachbesetzung durch GR Martin Steinlechner

#### zu 1) **Vorlage der Niederschrift über die 4. Sitzung des Gemeinderates vom 15.7.2010.**

Bgm. Harb stellt fest, dass das Protokoll an die Gemeinderäte verschickt wurde. Zum Protokoll gibt es keine Wortmeldungen.

**Beschluss:**

**Einstimmig erfolgt die Genehmigung des Protokolls Nr. 4 vom 15.7.2010 durch den Gemeinderat.**

#### zu 2) **Berichte des Bürgermeisters.**

##### ▪ Agrargemeinschaft Volders

Bgm. Harb berichtet, dass am 25. August das Erkenntnis des Landesagrarnates eingegangen ist, in welcher die Berufung der Agrargemeinschaft Volders als unbegründet abgewiesen wird. Im Grundbuch wurde bereits der Zusatz „Gemeindegutsagrargemeinschaft“ ersichtlich gemacht.

Sämtliche Unterlagen der Agrargemeinschaft Großvolderberg liegen vor. Von den Agrargemeinschaften Volders und Kleinvolderberg müssen die fehlenden Unterlagen (Rechnungsabschluss 2009 und Voranschlag 2010) noch schriftlich eingefordert werden.

##### ▪ Sportstätten- und Erholungseinrichtungsges.m.b.H., Wattens

Bgm. Harb informiert darüber, dass am 31. Mai die Generalversammlung der Sportstätten- und Erholungseinrichtungsges.m.b.H. (Schilift Vögelsberg) stattfand. Als Obmann des Ausschusses für Jugend, Sport, Tourismus und

Freizeit war auch GR Mag. Mayr Claus anwesend. Um die Kapitalsituation der Gesellschaft in geordneten Bahnen zu halten, beschloss die Generalversammlung wie in den Vorjahren eine Vorschreibung zur Abgangsabdeckung in der Höhe des operativen Jahresverlustes an die Gesellschafter (Gemeinden). Laut Aufteilungsschlüssel betrug der Abgangsdeckungsbeitrag für die Gemeinde Volders daher € 4.429,--.

▪ Bericht Feuerwehrrhalle

Folgende Vergaben sind in der GV – Sitzung am 13.9.2010 beschlossen worden: Hallentore, Sonnenschutz, Regalsysteme, Möbel und Schlauchwaschanlage.

Zur Kostenentwicklung ist Folgendes zu sagen:

Die ursprünglichen Kosten von 1,6 Mio Euro Immobilien und 0,3 Mio Euro Mobilien wurden umgeschichtet auf 1,75 Euro für Immobilien und € 150.000,00 für Mobilien. Zuzüglich zu den 1,9 Mio Euro wurden noch beschlossen:

€ 40.000,00 für Parkplatz Ost und für Gehsteig Nord

€ 25.000,00 für Fassade in Fundamax

€ 24.000,00 für Alu Ausführung Fenster und Türen

Die Trennung zwischen Immobilien und Mobilien (was der Gemeinde und was der KG in Rechnung gestellt wird) wurde mit Dr. Schuchter und GV Mag. Stauder beraten.

▪ Radrennen für sozialen Zweck

Vzbgm. Meixner berichtet, dass wie im Gemeindeblatt nachzulesen sein wird, am 21.8.2010 ein privates Radrennen zur Pflanzgartenhütte stattgefunden hat und der Gewinn (freiwillige Spenden für Speisen und Getränke) der Gemeinde Volders für einen sozialen Zweck überreicht wurde. Er möchte sich hiermit noch einmal herzlich bei den Veranstaltern bedanken und der Sozialreferentin GR Markart den Scheck für den Sozialfonds übergeben.

**Beschluss: Einstimmig werden die Berichte des Bürgermeisters zur Kenntnis genommen.**

### **Bericht / Anträge Überprüfungsausschuss:**

zu 3) **Bericht über die Prüfung des 2. Quartals 2010 (Prüfung vom 4.8.2010).**

GV DI Wessiak, berichtet, dass am 4.8.2010 die zweite Prüfung stattgefunden hat. Er informiert, dass bei der Prüfung der Hauptkasse und bei der Buchungs- und Belegprüfung keinerlei Unregelmäßigkeiten entdeckt wurden. Es wurden lediglich folgende Feststellungen gemacht:

1.) Bei Baumpflanzen, die beim Forstdienst für den Kindergarten gekauft wurden, war nicht ersichtlich, wo/wie diese verwendet wurden.

2.) Bezüglich einer Rechnung von € 90,-- an den Energieberater Michael Plattner, stellte sich die Frage nach der Umsetzbarkeit des GV – Beschlusses vom Juli. Demnach sollten die Energieberatungen für Gemeindebürger kostenfrei für die Gemeinde sein. Am Montag, den 13.9.2010 sei man daher mit Dr. Oberhuber und Ing. Melichar (Energie Tirol) zusammengekommen. GV DI Wessiak stellt fest, dass Herr Plattner nicht nur die € 90,-- von der Gemeinde, sondern auch € 90,-- von Energie Tirol bekommt, und das für andere Mitarbeiter nicht fair ist, wenn Herr Plattner in seiner Dienstzeit einen Zusatzverdienst erhält. Daher habe man in der Gemeindevorstandssitzung am 13.9.2010 einen neuen Beschluss gefasst, um hier eine klare Linie zu finden. Herr Plattner wird die Energieberatungen auch weiter in seiner Freizeit machen.

3.) Bei einer Tankrechnung der Feuerwehr Volders fehlen zwei Lieferscheine. Daher habe man keine Bestätigung, ob und an wen der Kraftstoff tatsächlich geliefert wurde.

In Summe stellt GV DI Wessiak fest, dass die Buchführung / Kassenführung in gewohnter Weise gut ist, die gemachten Anmerkungen sind nur Kleinigkeiten.

Bgm. Harb antwortet zu

1.) Carina Angerer habe mit ihrer Kindergartengruppe gemeinsam mit Bezirksförster Ing. Christian Rehl die Pflanzen am Himmelreich gesetzt.

3.) Die Lieferscheine sind leider nachträglich nicht mehr beschaffbar, es handelt sich um Beträge von € 17,67 und € 68,51. Künftig wird man hier besonders darauf achten.

Bgm. Harb dankt dem Überprüfungsausschuss für seine gute Arbeit.

**Beschluss: Der Bericht des Überprüfungsausschusses wird vom Gemeinderat zur Kenntnis genommen und einstimmig genehmigt.**

Index: Überprüfungsausschuss, Prüfung vom 4.8.2010 (2. Quartal 2010)

#### **Bericht / Anträge Finanzausschuss:**

##### zu 4) **Haushaltsüberschreitungen; Kreditübertragungen.**

GV Mag. Stauder bringt die vorliegende Haushaltsplan-Überschreitungsliste mit Stand vom 7.9.2010 zur Kenntnis. Es handelt sich um Ausgaben, die nicht budgetiert sind und deren Bedeckung hier zu beschließen ist. Für die Überschreitungen liegen Beschlüsse vor, die im Gemeinderat/Gemeindevorstand gefasst wurden bzw. zwei davon sind heute noch zu fassen, des weiteren handelt es sich um nicht beeinflussbare Posten wie Heizöl und Betriebs- und Sprengelbeiträge.

**Beschluss: Der Gemeinderat nimmt die eingetretenen Überschreitungen zur Kenntnis und genehmigt einstimmig die vorgeschlagene Bedeckung.**

Index: HH-Planüberschreitungen, Stand 7.9.2010

#### **Bericht / Anträge Technischer Ausschuss:**

##### zu 5) **Bebauungsplan: Ansuchen um Erlassung eines ergänzenden Bebauungsplanes für die Gste 778/2, 779/1 und 779/3 (Fankhauser, Pizzeria del Sole, Neuhauser) betreffend einer gekuppelten Bauweise.**

Bgm. Harb erläutert den vorliegenden ergänzenden Bebauungsplan betreffend einer gekuppelten Bauweise (Parzellenvereinigung), wodurch sich die Baumassendichte auf 2,85 bzw. 2,5 erhöht.

#### **Beschlüsse:**

Einstimmig wird beschlossen, den Entwurf über die Erlassung eines „Ergänzenden Bebauungsplanes“ für die Gste 779/1, .231, 779/3, .232, 778/2, .233, .234, alle KG Volders (Bereich Bundesstraße - Pizzeria), nach den Bestimmungen des § 65, Abs. 1, TROG 2006, LGBl. Nr. 27/2006, laut vorliegender planlicher Darstellung und Legende (von Arch. DI Elmar Stock, 6060 Hall) ab dem Tag der Kundmachung vier Wochen hindurch während der Amtsstunden im Gemeindeamt Volders zur allgemeinen Einsicht aufzulegen.

Personen, die in der Gemeinde Volders ihren Hauptwohnsitz haben und Rechtsträger, die in der Gemeinde Volders eine Liegenschaft oder einen Betrieb besitzen, steht das Recht zu, bis spätestens eine Woche nach Ablauf der Auflegungsfrist eine schriftliche Stellungnahme zum Entwurf abzugeben.

**Gleichzeitig wird einstimmig beschlossen, den „Ergänzenden Bebauungsplan“ für die Gste 779/1, .231, 779/3, .232, 778/2, .233, .234, alle KG Volders (Bereich Bundesstraße - Pizzeria), nach den Bestimmungen des § 65, Abs. 2, TROG 2006, LGBl. Nr. 27/2006, laut vorliegender planlicher Darstellung und Legende (von Arch. DI Elmar Stock, 6060 Hall) endgültig zu erlassen. Dieser Beschluss wird nur rechtswirksam, wenn innerhalb der Auflegungs- und Stellungnahmefrist keine Stellungnahme zum Entwurf von einer hierzu berechtigten Person oder Stelle abgegeben wird.**

Index: Ergänzender Bebauungsplan; Gste. 779/1, .231, 779/3, .232, 778/2, .233, .234, KG Volders

zu 6) **Örtliches Raumordnungskonzept / Antrag auf Änderung des Flächenwidmungsplanes von Verena und Markus Wippersberger, Volderwaldstraße 2, 6111 Volders, betreffend die Umwidmung von Gst. 152/2, KG Volders, von derzeit „Freiland“ in „Wohngebiet“.**

Bgm. Harb berichtet von einem Umwidmungsantrag der Fam. Wippersberger. Laut Prüfung und Stellungnahme der Abt. f. Raumordnung, DI Martin Schönherr, ist eine Änderung des ÖRK aufgrund der Einzellage („Inselwidmung“) und angrenzender Rutschbereiche nicht denkbar. Das bedeutet, dass selbst wenn man den Antrag im Gemeinderat genehmigen würde, er anschließend vom Land abgelehnt werden würde.

**Beschluss: Einstimmig wird beschlossen, den Antrag abzulehnen.**

Index: Flächenwidmungsplanänderung; Fam. Wippersberger / abgelehnt

zu 7) **Gemeindestraßen; Sanierung Grubertalstraße.**

Bgm. Harb berichtet, dass man in der Gemeindevorstandssitzung vom 12.4.2010 aufgrund einer von DI Heidenberger und Richard Tschugg (Abt. Ländlicher Raum) vorgelegten Kostenschätzung beschlossen habe, um die Aufnahme dieses Sanierungsprojektes in das vom Land geförderte Programm „Erhaltung und Verkehrssicherheit“ anzuschauen. Eine Förderung in Höhe von 50% wurde vom Land bewilligt. Der Bau wurde umgehend begonnen und die Arbeiten sind seit Juli abgeschlossen. Bgm. Harb bittet um nachträgliche Zustimmung des Gemeinderates zu dieser Sanierungsmaßnahme. Im Zuge dieser Baumaßnahmen wurde aufgrund des schlechten Straßenzustandes die erste Kurve beim Krepperhüttenweg asphaltiert und der restliche Weg saniert.

**Beschluss: Einstimmig wird nachträglich beschlossen, die zu 50 % vom Land geförderten Sanierungsmaßnahmen zu bewilligen und die Kosten von € 84.000,-- zu genehmigen.**

Index: Grubertalstraße; Sanierung

zu 8) **Gemeindestraßen; Sanierung Egger Gasse.**

Bgm. Harb teilt mit, dass es im Bereich der Egger Gasse aufgrund eines Schadenereignisses vom 31.8.2010 (anhaltender Starkregen laut Bericht Abt. Ländlicher Raum) zu Setzungen im Bereich von ca. 50 cm gekommen ist, und eine Kostenschätzung zur Sanierung vorliegt. Die Förderung der Schadensanierung durch das Land beträgt ca. 65%, wobei die Förderung erst im nächsten Jahr ausbezahlt wird, die Gesamtkosten belaufen sich auf € 24.594,--.

kein Haushaltsansatz  
Bedeckung siehe Überschreitungsliste

**Beschluss: Einstimmig wird beschlossen, die Sanierung der Egger Gasse durchzuführen.**

Index: Gemeindestraßen, Sanierung Egger Gasse

zu 9) **STP Wohnbau GmbH, Ansuchen um PKW-Abstellplatz Befreiung.**

Bgm. Harb informiert über ein Schreiben der STP Wohnbau GmbH, Volders, betreffend des Neubauvorhabens, Bundesstraße 36 a, in welchem sie um Zulassung der Möglichkeit der einmaligen Ausgleichsabgabe für einen fehlenden Besucherabstellplatz ansuchten.

GV Dr. Klausner teilt mit, dass in diesem Fall die Behörde der Bürgermeister sei und es nicht Sache des Gemeinderates sei, diesen Beschluss zu fassen.

Bgm. Harb meint, dass er solche Anträge prinzipiell ablehnt, es aber in diesem Fall einfach nicht anders geht.

**Beschluss: Einstimmig wird beschlossen, das Ansuchen an die zuständige Behörde (Bürgermeister) zurückzustellen.**

Index: STP Wohnbau GmbH, PKW – Abstellplatz Befreiung

zu 10) **Land Tirol; Ergänzung der bestehenden Vereinbarung betreffend den Datenaustausch.**

AL Dr. Rieser berichtet, dass dieser Beschluss bezüglich des Datentransfers zwischen Gemeinde und Land ca. alle zwei Jahre angepasst wird, es handle sich um einen „pro forma“ Beschluss.

**Beschluss: Einstimmig wird die vorliegende 8. Ergänzung zur bestehenden Vereinbarung, abgeschlossen zwischen der Gemeinde Volders und dem Land, welche den Aufbau, den Austausch und die Anwendung eines digitalen, (geo)grafischen Datenbestandes von direkt raumbezogenen Sachverhalten der Raumordnung regelt, zur Kenntnis genommen und genehmigt.**

Index: Land Tirol, Datenaustausch / Vereinbarung 8. Ergänzung

**Bericht / Anträge Kulturausschuss:**

zu 11) **Jungbürgerfeier 2010 für Jahrgänge 1991/92.**

Vzbgm. Meixner teilt mit, dass am 22. Oktober die Jungbürgerfeier für die Jahrgänge 1991/1992 stattfinden soll. Fixpunkte sind der Kirchgang um 19 Uhr und die Feier im Saal Volders um 20 Uhr. Eine Zusage von Landesrätin Dr. Palfrader liege vor. Weiter merkt er an, dass am 24. September das alljährliche „Herbstn tuats“ im Saal Volders stattfindet, auch dafür bittet er um die Freigabe der budgetierten Mittel. Er erinnert zudem an den Tag des Denkmals am 26.9. mit Führungen in der Pfarrkirche und in Volderwildbad.



**Beschluss: Einstimmig wird beschlossen, die benötigten Mittel für diese Kulturveranstaltungen freizugeben.**

Index: Jungbürgerfeier 2010; Freigabe der Mittel  
Herbstln tuats; Freigabe der Mittel

### **Bericht/ Anträge Ausschuss für Umwelt, Energie, Verkehr und nachhaltige Entwicklung:**

#### zu 12) **Sperrmüllsammlung; Details zur Umstellung.**

GV DI Wessiak erinnert daran, dass in der letzten Gemeinderatssitzung die Umstellung der Sperrmüllsammlung auf ein Markensystem beschlossen wurde, man sich aber noch nicht im Detail festgelegt habe, ob man bei den gleichen 10 Sperrmüllsammelterminen bleiben soll oder ob man die Termine auf 6 reduzieren kann. Er erwähnt, dass man sich bei der letzten Umweltausschusssitzung am 7.9. ein weiteres Mal mit diesem Thema befasst habe und der Umweltausschuss den Antrag stellt, auf 6 Sammeltermine, nämlich im Jänner, März, Mai, Juli, September und November zu den üblichen Terminen am Monatsende zu reduzieren.

**Beschluss: Einstimmig wird beschlossen, dass die Sammeltermine für Sperrmüll auf die Monate Jänner, März, Mai, Juli, September und November reduziert werden. Weiters wird beschlossen, dass die Gültigkeit der Freimarken nicht beschränkt wird.**

Index: Sperrmüllsammlung, Details zur Umstellung

#### zu 13) **Neues Mobilitätskonzept (Information).**

GV DI Wessiak berichtet, dass in den letzten beiden Gemeindeblättern bereits angekündigt wurde, dass sich in dem Bereich Mobilität aufgrund der Kündigung des Regio-Busangebotes mit 1.1.2011 etwas ändern wird. Nun soll nach einer auf die Gemeinde Volders zugeschnittenen Lösung gesucht werden, da der Nutzen des Regio-Busangebotes im Verhältnis zu den Kosten (ca. € 17.000,- jährlich) für die Gemeinde Volders ohnedies nicht befriedigend war. Um ein solches angepasstes Konzept umzusetzen, habe man sich mit jenen Volderer BürgerInnen getroffen, welche sich bei der dem letzten Gemeindeblatt beigelegten Umfrage gemeldet haben, sich an einem „Bürgerrat“ zu beteiligen. Das erste Treffen war gestern, am 15.9. und fand im Beisein des Mobilitätskoordinators DI Allinger Csollich statt. GV DI Wessiak betont, dass das nicht bedeutet, dass hier auch tatsächlich etwas umgesetzt wird, man arbeite lediglich an einem Konzept, welches dem Gemeinderat dann vorgelegt werden würde.

GV Moriel merkt an, dass man nicht mit Gewalt versuchen sollte, die ca. € 17.000,- auch weiterhin auszugeben.

Bgm. Harb meint, wenn in dieser Richtung etwas umgesetzt wird, kann man davon ausgehen, dass es etwas Gutes sein wird.

GV DI Wessiak erinnert seinerseits zum Thema Mobilität an den bevorstehenden Autofreien Tag, am 24. September, welcher am Kirchplatz zwischen 15 Uhr und 17.30 Uhr mit Höhepunkten wie die Vorführung von Elektrofahrzeugen einschließlich einem Elektroauto von ElectroDrive Tirol und Schul- bzw. Kindergartenprojekten aufzuwarten hat.

**Beschluss: Einstimmig wird die Information zur Kenntnis genommen.**

Index: Mobilitätskonzept; Information Umfrage und Bürgerrat

**Bericht / Anträge Ausschuss für Jugend-, Sport, Tourismus und Freizeit:**

zu 14) **Tourismusverband Hall, Änderung der Kooperationsvereinbarung.**

Bgm. Harb berichtet vom heutigen Kündigungsschreiben des Tourismusverbandes Hall, Obmann Hr. Nuding, in welchem das bestehende „Arbeitsübereinkommen zwischen der Gemeinde Volders und dem Tourismusverband“ zum 31.3.2011 gekündigt wird. Das bedeutet, dass es künftig entlang der B171 in ganz Tirol kein Tourismusbüro mehr geben wird. Für Überlassung von Werbeflächen wird jährlich eine Miete in Höhe von € 1.500,- vom TVB der Gemeinde angeboten.

GV DI Wessiak verweist auf den sinnigen Satz im Schreiben des Tourismusverbandes, dass man die Gäste nicht mehr beraten, sondern höflich auf die Informationen, Werbemittel und Telefonnummern der Ortsstellen Hall und Wattens verweisen, sprich verschicken soll??

GV Moriel meint, dass Herr Nuding, wenn er solche Entscheidungen fällt, am falschen Platz ist, das könne dem Tourismusverband keinesfalls zuträglich sein, es klingt eher nach einer Faschingsparodie.

**Beschluss: Einstimmig wird die Kündigung der bestehenden Vereinbarung der Gemeinde Volders mit dem Tourismusverband Hall zur Kenntnis genommen.**

Index: Tourismusverband Hall, Änderung der Kooperationsvereinbarung

zu 15) **Turnsaalbenützungplan für 2010/2011.**

GR Mag. Mayr berichtet, dass die Gemeindemitarbeiterin Bettina Angerer wieder eine zufriedenstellende Einteilung der Benützungzeiten der Turnhallen in Volks- und Hauptschule, sowie des Gymnastikraumes in der VS II für die Vereine zusammengestellt hat. Der Plan wurde an die Obleute verschickt, wie gehabt konnten alle Vereine untergebracht werden.

**Beschluss: Einstimmig wird der vorliegende Turnhallenbenützungplan zur Kenntnis genommen und genehmigt.**

Index: Turnhallenbenützungplan, Plan für 2010/2011

**Bericht / Anträge Ausschuss für Familien-, Senioren- und Sozialangelegenheiten:**

zu 16) **Übernahme des Auswärtigenbeitrages bei Aufnahme ins Altersheim.**

GR Markart teilt mit, dass Frau Maria Stummer aufgrund akuter gesundheitlicher Probleme am 2.8.2010 ins Seniorenheim Wattens aufgenommen wurde und empfiehlt, die auf die Gemeinde entfallenden Kosten zu übernehmen.

GR Markart weist auch noch darauf hin, dass am 25.9. der Ausflug der über 70 – Jährigen nach Hopfgarten (Penningberg) stattfindet. Abfahrt sei um 12.30 Uhr bei der Gemeinde.

**Beschluss: Einstimmig wird beschlossen, die im Rahmen der geltenden Gesetze anfallenden Kosten für Frau Maria Stummer zu übernehmen.**

Index: Stummer Maria, Seniorenheim Wattens/ Übernahme von Kosten

**Sonstiges:**

zu 17) **Schülerhort; Erhöhung der Beiträge (Info).**

Bgm. Harb teilt mit, dass die Erhöhung der Beiträge indexgesichert jährlich durchzuführen sei. Er merkt an, dass man das Mittagessen nicht erhöht hat, da sich durch die Bemühungen von GR Mag. Mayr ein günstigerer Einkauf ergeben hat. Bgm. Harb bedankt sich hierfür bei GR Mag. Mayr.

Erhöhung um **1,85 %** lt. Indexsteigerung nach VPI 2000 (Basis: Mai des Vorjahres bis Mai des lfd. Jahres) bzw. wie folgt:

**Während der Schulzeit:**

| Tarif je Monat               | Beitrag bisher netto 1) | Beitrag neu netto 1) | Beitrag neu brutto | Beitrag neu gerundet |
|------------------------------|-------------------------|----------------------|--------------------|----------------------|
| 1-2 Tage/Woche f. 1. Kind    | € 47,64                 | € 48,52              | € 53,37            | € <b>53,50</b>       |
| 3-5 Tage/Woche f. 1. Kind    | € 66,69                 | € 67,92              | € 74,71            | € <b>74,50</b>       |
| 1-2 Tage/Woche f. 2. Kind 2) | € 38,25                 | € 38,96              | € 42,86            | € <b>43,00</b>       |
| 3-5 Tage/Woche f. 2. Kind 2) | € 53,27                 | € 54,26              | € 59,69            | € <b>59,50</b>       |
| Notfalltag                   | € 12,76                 | € 13,00              | € 14,30            | € <b>14,50</b>       |
| pro Mittagessen 3)           | € 3,81                  | € 3,88               | € 4,27             | € <b>4,00</b>        |
| pro Jause                    | € 0,95                  | € 0,97               | € 1,07             | € <b>1,00</b>        |

- 1) zuzügl. 10 % Mwst.
- 2) 20 % Nachlass (vom gerundeten Beitrag)
- 3) Betrag wird nicht angehoben wegen verbilligtem Einkauf

**Während der unterrichtsfreien Zeit:**

|                       | Beitrag bisher netto 1) | Beitrag neu netto 1) | Beitrag neu brutto | Beitrag neu gerundet |
|-----------------------|-------------------------|----------------------|--------------------|----------------------|
| pro Tag / ganztags 2) | € 3,34                  | € 3,40               | € 3,74             | € <b>3,50</b>        |
| pro Tag / halbtags 2) | € 2,86                  | € 2,91               | € 3,20             | € <b>3,00</b>        |
| pro Tag / ganztags 3) | € 5,73                  | € 5,84               | € 6,42             | € <b>6,50</b>        |
| pro Tag / halbtags 3) | € 3,81                  | € 3,88               | € 4,27             | € <b>4,50</b>        |

- 1) zuzüglich 10 % Mwst.
- 2) für angemeldete Schüler (1-2 Tage pro Woche)
- 3) für externe Schüler

**Beschluss:** Einstimmig wird der Bericht zur Erhöhung der Beiträge zur Kenntnis genommen.

Index: Schülerhort; Erhöhung der Beiträge

zu 18) **Kindergarten; Erhöhung der Beiträge (Info).**

Bgm. Harb gibt gleichfalls die Erhöhung der Beiträge im Kindergarten bekannt.

GV DI Wessiak fragt an, warum der Kindergarten für das Mittagessen € 1,00 weniger bezahlt? AL Dr. Rieser antwortet, dass die Portionen im Kindergarten kleiner sind als für die Volksschüler und Hauptschüler.

GV DI Wessiak ist der Meinung, dass man gleichzeitig beschließen sollte, dass in Zukunft alle Indexanpassungen immer nach dem aktuellsten Index (dzt. 2005) angepasst werden, sodass man nicht wie hier einen Verbraucherpreisindex von 1976 „mitschleppt“.

Erhöhung um **0,51 %** lt. Indexsteigerung 2009 / Verbr.Preise 1976 bzw. wie folgt:

| Tarif je Monat        | Beitrag bisher<br>netto 1) | Beitrag bisher<br>brutto | Beitrag neu<br>netto 1) | Beitrag neu<br>brutto |
|-----------------------|----------------------------|--------------------------|-------------------------|-----------------------|
| Beitrag               | 29,13                      | 32,02                    | € 29,28                 | € 32,21               |
| 1/2 Beitrag 2)        | 14,56                      | 16,02                    | € 14,63                 | € 16,09               |
| Auswärtigenbeitrag 3) | 36,41                      | 40,05                    | € 36,60                 | € 40,26               |
| Beitrag erhöht 4)     |                            |                          |                         | € 36,21               |
| Beitrag erhöht 5)     |                            |                          |                         | € 40,21               |
| Aufzahlung 6)         |                            |                          |                         | € 4,00                |
| Aufzahlung 7)         |                            |                          |                         | € 8,00                |
| Mittagessen           |                            |                          |                         | € 3,50                |

- 1) 10 % Mwst. zusätzlich
- 2) wenn Kind 14 Tage durchgehend krank ist (eine ärztl. Bestätigung muss vorliegen)
- 3) GR-Beschluss vom 12.5.2005 (Beitrag netto zuzügl. 25 %)
- 4) bei Besuch bis 14 Uhr (1 – 2 Mal pro Woche)
- 5) bei Besuch bis 14 Uhr (3 – 5 Mal pro Woche)
- 6) bei Besuch bis 14 Uhr bei Gratiskindergarten (1 – 2 Mal pro Woche)
- 7) bei Besuch bis 14 Uhr bei Gratiskindergarten (3 – 5 Mal pro Woche)

**Beschluss:** Einstimmig wird der Bericht zur Erhöhung der Beiträge im Kindergarten zur Kenntnis genommen.

**Gleichzeitig wird einstimmig beschlossen, dass künftig alle Tarife nach dem jeweils neuesten geltenden Verbraucherpreisindex angepasst werden.**

Index: Kindergarten; Erhöhung der Beiträge  
Indexanpassung; neue Richtlinie

### **Personalangelegenheiten (Information).**

*Anmerkung: Die Protokollierung zu diesem Tagesordnungspunkt befindet sich im Anhang 1 zu diesem Protokoll und kann im Gemeindeamt von Mitgliedern des Gemeinderates eingesehen werden.*

### **Anträge / Anfragen / Allfälliges (§ 42 TGO 2001).**

Vzbgm. Meixner fragt an, ob bezüglich der Medienberichte um die Autobahnanschlussstelle Volders etwas dran sei?

GV DI Wessiak berichtet, dass bei einem Gespräch mit DI Gspan im Juni dieser zugesagt hat, Volders zu informieren, sobald Ergebnisse der Variantenuntersuchungen vorliegen. Das habe DI Gspan kürzlich noch einmal bestätigt, als er ihn in anderer Sache getroffen habe.

GV Mag. Stauder erklärt, dass das Ziel der Variantenuntersuchung die Entlastung der Salinenkreuzung darstellt und daher die Zielsetzung für Volders nun günstiger ist, zumal eine Anschlussstelle östlich von Hall die Salinenkreuzung nicht entlasten würde.

Bgm. Harb bittet GV DI Wessiak um erläuternde Bemerkungen bezüglich eines geplanten Fernwärmeprojektes der TIGAS.

GV DI Wessiak berichtet, dass ursprünglich die IKB mit der Gemeinde Rum als TFG (Tiroler Fernwärmegesellschaft) ein Fernwärmekonzept entwickelt hat, bei dem die Abwärme der Industrie zwischen Rum und Wattens genutzt werden sollte. Bei der Machbarkeitsstudie hat sich auch die Gemeinde Volders beteiligt. Da die IKB eine Tochtergesellschaft der TIWAG ist, und die TIGAS wiederum Teil der TIWAG, wurde die IKB aus diesem Projekt zurückgenommen. Die TIGAS haben nun am 25.8. der Gemeinde Volders ein eigenes Projekt vorgestellt, welches auf breitere Grundlage gestellt werden soll (mit Einbindung der TILAK, Innsbruck). Beginn der Bauarbeiten des TIGAS-Fernwärmeprojektes ist für das Frühjahr 2011 geplant. Die grundsätzliche politische Entscheidung dazu steht im Oktober an. Die TIGAS (Dr. Hilpold) dränge zwar, da sie von den Gemeinden ein entsprechendes Servitut für die im Durchmesser ca. 300mm große wärmeisolierte Rohrleitung braucht, aber solange die Randbedingungen nicht festgelegt sind, kann hier keine Entscheidung getroffen werden. In der Oktober- oder November Sitzung wird man mehr darüber wissen.

GR Markart gibt eine Beschwerde weiter, dass der Bauhof Plakate von aktuellen Veranstaltungen von Vereinen, z.B. von der Theateraufführung am Samstag, in einer Säuberungsaktion bereits entfernt haben soll.

Bgm. Harb erklärt, den Mitarbeitern des Bauhofes das zur Kenntnis zu bringen, es solle nicht mehr vorkommen.

GR Steinlechner fragt an, ob man gegen die tiefen Spurrillen in der Fahrbahn am Jagerbichl 26 -28 nichts unternehmen könne. Ist hier eine Asphaltierung nicht möglich?

Bgm. Harb teilt mit, dass der Bauhof diese Löcher bereits ausgebessert hat. Eine Straßensanierung (Asphalt) ist derzeit noch nicht möglich.

Die Schriftführerin:

Bürgermeister:

Bgm.-Stellvertreter:

/AL Dr. Brigitte Rieser/

/Maximilian Harb/

/Walter Meixner/

Gemeinderatsmitglieder:

#### **Daten zur 5. GR-Sitzung vom 16.9.2010:**

|                       |                                    |
|-----------------------|------------------------------------|
| nicht anwesend waren: | GR Heiss Karl-Heinz                |
| Ersatz:               | GR Neuner Marlies                  |
| Beschlüsse:           | 18                                 |
| davon einstimmig:     | 18                                 |
| nicht einstimmig:     | -                                  |
| Anfragen:             | 2                                  |
| Informationen:        | 1                                  |
| Angelobungen:         | -                                  |
| Gäste:                | -                                  |
| Zuhörer:              | 1                                  |
| Pressevertreter:      | Christof Mairinger (Tiroler Woche) |
| Sitzungsdauer:        | 2 Std.                             |